

Prinz Ben und Tina Rosina

*Klasse Kultur für die kleinsten Theaterfans
von Peter Motz, Aachener Zeitung, 7.9.2009*

Aachen.

Es ist eine himmlisch-schöne halbe Stunde, die das **Das Da Kindertheater** Klein und Groß mit seiner neuen Produktion «Prinz Ben und Tina Rosina» schenkt. Offene Kindermünder formen staunende «Bohs». Eltern danken mit «Bravos».



Und wer ohne eigene Thronfolger zuschaut, sieht in den vielen strahlenden Gesichtern, wie schön die Welt mit Prinz und Prinzessin auf dem Arm ist.

Dabei ist der, um den es geht, anfangs ziemlich einsam und unglücklich. Prinz Ben sitzt von seinen durch die Welt jettenden Eltern verlassen im Schloss. Zum Zeitvertreib scheucht er seinen alten Diener Frederik immer wieder in die Küche. Der traurige Ben futtert sich mit Klößen und Törtchen ein richtig dickes Fell an. Bis eines Tages ein Mädchen namens Tina Rosina vor dem Tor steht. Die steht auf Obst und bringt Ben auf Trab. Denn der steht auf sie...

Rotierende Türen

Die federleichte Lach- und einfühlsam dosierte Lern-Geschichte hat Kinderbuchautorin Sigrid Zeevaert geschrieben. Es ist ihre dritte Co-Produktion mit dem Das Da Theater. Das Team beweist unter der **Regie von Tom Hirtz (Dramaturgie: Maren Dupont)** einmal mehr, dass es fürs schwierige Bühnenmetier Kindertheater einfach den Dreh raus hat.

Da wird mit rotierenden Türen und einem multifunktionalen Tisch veranschaulicht, wie kleine Kulissen die große Phantasie in Gang bringen (**Bühne & Kostüme: Frank Rommerskirchen**). Da geben zum Mitmachen einladende Lieder und Tänze zwischendurch Gelegenheit, sich das Gesehene einzuprägen und weiterzudenken (**Musik: Christoph Eisenburger, Choreographie: Heike Aretz**). So lernen Kinder ab drei Jahren Theater kennen - und lieben.

Äußerst liebenswert legen die Schauspieler ihre Figuren an. Jens Eisenbeiser ist als Prinz Ben mit schelmischem Lächeln und pummeliger Unbeholfenheit zum Knuddeln süß. Streicheleinheiten und gut gemeinte Sticheleien erteilt ihm Tina Rosina, mit deren Rolle Patricia Rabs quietschfidel die Herzen erobert. Und einen Ober wie den Diener Frederik wird sich jedes Kind beim nächsten Restaurantbesuch wünschen. Karen Lauenstein verzückt mit verrücktem Slapstick-Gang. Gang für Gang gibt 's Vorfreude auf diesen Running Gag.

Applaus, Applaus, Applaus gab 's Samstagmorgen für die mitreißende Uraufführung im vollen Forum M. Warum die Premiere in der Mayerschen Buchhandlung über die Bühne ging? Der Grund liegt auf der Hand schon zahlreicher Zuschauer: in Form von Bilder- und Malbüchern zum Stück (**von Zeevaert & Rommerskirchen; Verlag Mainz**). Die Moral von der Geschichte? Vielleicht, dass hier ein Theater mit kleinen Mitteln zeigt, dass das, was andernorts mit viel Geld und großen Kampagnen serviert wird, auch anders klappt. So macht man dem Nachwuchs Gesundes schmackhaft: Essen im Speziellen und Kultur im Allgemeinen.



Theaterstück für den Kindergarten buchen

Für fünf- bis sechsjährige Kinder gibt es am 25. und 26. September einen theaterpädagogischen Kurs zum Stück. Im Das Da Theater wird «Prinz Ben und Tina Rosina» vom 14. November bis zum 19. Dezember jeweils samstags um 16 Uhr gespielt.

Mobile Vorstellungen in Kindergärten sind ab sofort bis Juli 2010 buchbar. Weitere Informationen zu den Buchungen gibt es unter 0241/ 161855 (Dienstag bis Freitag, 12.30 bis 14.30 Uhr) und im Internet.